

Landessortenversuche

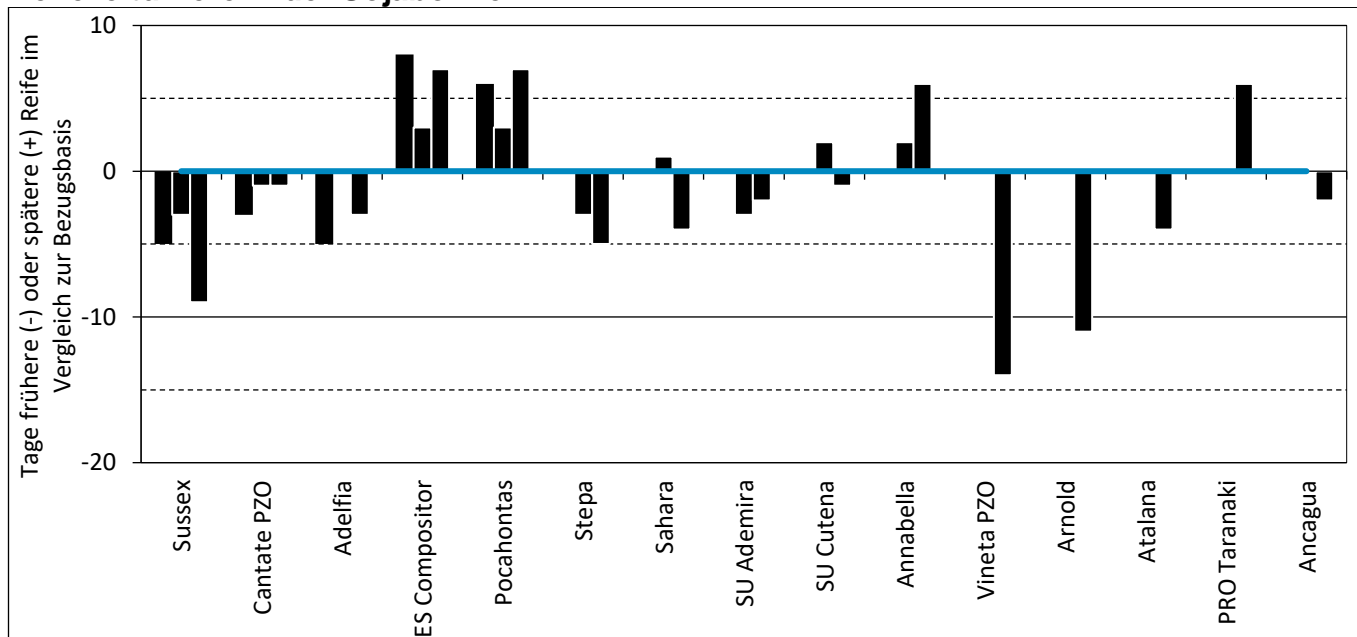
Ackerbau / Information vom 11.02.2025

Ergebnisse der Landessortenversuche Sojabohnen

Sorte	BB	Mittel der Jahre			Einzelorte 2024			
		2022	2023	2024	Dornburg Thüringen	Nossen Sachsen	Pommritz Sachsen	Bernburg Sachsen-Anhalt
Sussex	x	98	94	96	97	101	81	106
Cantate PZO	x	89	96	102	106	96	109	95
Adelfia	x	102	100	100	101	107	102	93
ES Compositor	x	106	105	98	95	90	96	106
Pocahontas	x	105	106	105	101	106	112	100
Stepa			95	96	92	97	93	102
Sahara			104	102	100	102	105	101
SU Ademira			101	106	99	105	109	109
SU Cutena			104	107	106	97	119	104
Annabella			104	106	94	106	114	107
Vineta PZO				98	96	98	89	107
Arnold				103	102	104	101	106
Atalana				106	106	99	101	114
PRO Taranaki				99	98	101	86	109
Ancagua				108	100	109	114	109
Mittelwert		98	98	102	99	101	102	105
BB		23,6	38,6	43,2	42,1	27,9	48,7	54,2
Anz. Orte		4	4	4				

Neben dem Kornertrag stellt die **Reifezeit** bei Sojabohnen **ein wichtiges Kriterium der Sortenwahl** dar. Zwar steigt das Ertragspotential mit spätreiferen Sorten an. Jedoch kann dieses Potential nur in Gunstjahren wirklich ausgeschöpft werden. Unter hiesigen Bedingungen können bislang auch frühreifere Sorten einen hohen Ertrag erreichen. Bei der Wahl spätreiferer Sorten ist das Risiko einer späten Ernte unter möglichen ungünstigen Bedingungen zu beachten.

Reifezeitdifferenz der Sojabohnen



Mittlere Reifezeit der Bezugsbasis in den Jahren 2022 – 2024: Säule 1: 2022 = 03.09.2022 (2 Orte), Säule 2: 2023 = 13.09.2023 (2 Orte), Säule 3: 2024 = 08.09.2024 (2 Orte)

Sorten mit besonderer Eignung für den Anbau

Reife früh bis mittel (BSA*-Note 3 bis 5)

Sussex - knapp mittlere Erträge, durchschnittlicher RP-Gehalt, eine der frühesten Sorten und daher auch für Neueinsteiger geeignet, geringe Tausendkornmasse, Ölgehalt mittel, Stroh kann etwas später als die Körner abreifen

Adelfia - stabile und gut durchschnittliche Erträge, kurze Pflanzenlänge mit guter Standfestigkeit, etwas frühere Reifezeit bei durchschnittlicher Tausendkornmasse und Protein- sowie Ölgehalt, Stroh reift gleichzeitig mit den Körnern ab

Sahara (vorläufig) - im zweiten Prüffjahr sehr hoher Ertrag, hoher Proteingehalt, längere Pflanzen aber gute Standfestigkeit, Tausendkornmasse geringer bei durchschnittlichem Ölgehalt, Reifeverzögerung des Strohs eher nicht zu erwarten

SU Ademira (vorläufig) - in zwei Prüffjahren stabil überdurchschnittliche Erträge, geringer Protein- und mittlerer Ölgehalt Der RP-Gehalt ist gering, Tausendkornmasse durchschnittlich, Pflanzenlänge mittel, gute Standfestigkeit, Reifeverzögerung des Strohs ist gering

Reife mittelspät (BSA*-Note 6)

Pocahontas - sehr hohe Erträge, durchschnittlicher Protein- und Ölgehalt, etwas schwerere Körner bei mittellangen und standfesten Pflanzen, Stroh wird später reif, vergleichsweise späte Reife

ES Compositor - bewährte Sorte mit mittlerem Ertrag, Proteingehalt eher knapp, Ölgehalt und Tausendkornmasse mittel, etwas längere aber standfeste Pflanzen, deren Stroh auch später abreifen kann, späte Reifezeit

SU Cutena (vorläufig) - ertragsstärkste Sorte nach zwei Prüffjahren, mit durchschnittlichem Öl- und Proteingehalt. Sie erreicht sehr hohe Protein- und Ölerträge, hat etwas schwerere Körner aber standfeste und mittellange Pflanzen, die gleichzeitig mit den Körnern abreifen, bislang durchschnittliche Reifezeit

*Bundessortenamt